

## BP-STL

Bauprodukt Stampflehm

<b>Programm / Ausschreibung</b>	IWI 24/26, IWI 24/26, Basisprogramm Ausschreibung 2025	<b>Status</b>	laufend
<b>Projektstart</b>	01.01.2025	<b>Projektende</b>	31.12.2025
<b>Zeitraum</b>	2025 - 2025	<b>Projektlaufzeit</b>	12 Monate
<b>Keywords</b>			

### Projektbeschreibung

Das Ziel des FFG Projektes ist es, das Bauprodukt Stampflehm im konstruktiven Hochbau zu definieren und damit den freien Warenverkehr (CE Kennzeichnung) innerhalb des europäischen Wirtschaftsraumes zu ermöglichen. In der EU-Bauprodukteverordnung werden 7 Grundanforderungen an Bauwerke definiert. Diese 7 Grundanforderungen sind über das OIB in die Länderbaurechte übernommen. Für das Bauprodukt Stampflehm sollen die Grundanforderungen 1 (Standicherheit), 2 (Brandschutz), 5 (Schallschutz) und 6 (Energieeinsparung und Wärmeschutz) festgelegt werden.

(1) Mittels statistischer Auswertung empirischer Daten am Naturprodukt Stampflehm und an den Produktbestandteilen des Stampflehms sollen Festigkeitsklassen definiert werden. In Analogie des Eurocodes EN 1990 (Grundlagen der Tragwerksplanung) wird ein semiprobabilistisches Bemessungskonzept entwickelt.

(6) Der Bau des MeKi-Gebäudes (Mess- und Klima Gebäude) ermöglicht eine mehrjährige Messung des Verhaltens von Stampflehmwände in Bezug auf Temperatur- und Feuchteverhalten, Frost-, Taubeständigkeit und Witterungsverhalten. Gleichzeitig wird das Gebäude zur Konditionierung der Probekörper genutzt.

(2) Die Entwicklung von EI30 Brandschutzwände und Basisdaten für den Schallwiderstand (5) runden das bauphysikalische Programm ab.

### Endberichtkurzfassung

Im Projekt wurde das Bauprodukt Stampflehm entwickelt und praktisch erprobt. Zentrale Projektergebnisse sind die Optimierung der Materialzusammensetzung, der Herstellungsprozesse sowie der Qualitätssicherung von Stampflehmelementen für den Hochbau. Durch systematische Untersuchungen zu Verdichtung, mechanischen Festigkeit, Dauerhaftigkeit und bauphysikalischen Eigenschaften wie Schall- und Wärmedämmkennwerte konnten reproduzierbare und normnahe Qualitätsstandards definiert werden.

## Projektpartner

- gbd LAB GmbH